Presseinformation

6. Juni 2007

Internationales Schulprojekt „Global Action Schools"

Südwind-Projektpräsentationen in Wiener Neustadt

Südwind Entwicklungspolitik veranstaltete kürzlich gemeinsam mit dem BORG Wiener Neustadt, der Bilingualen Schule Wiener Neustadt und der Hauptschule Zöbern im BORG Wiener Neustadt eine „Global Action Schools"–Präsentation, bei der engagierte Schulen ihre Projektarbeiten zu den Themen Menschenrechte, Fairer Handel und Klimaschutz vorstellten. Unter anderem standen dabei Menschenrechts-Raps, ein Straßenkinder-Theaterstück und Fair Trade Point-Geschichten auf dem Programm.

In der Hauptschule Zöbern etwa arbeiteten SchülerInnen ein Semester lang zum Schwerpunkt „Faire Fußbälle“ und setzten sich dabei intensiv mit den Herstellungsbedingungen herkömmlicher Bälle in Pakistan auseinander. Unterstützt von ihren LehrerInnen, organisierten die SchülerInnen aus Zöbern auch einen Fair Trade-Markt in der Hauptschule, bei dem von der Produktpräsentation bis zum Verkauf alles eigenständig bearbeitet wurde.

Das Internationale Schulprojekt mit Beteiligung aus Thailand, Großbritannien, Malta, der Slowakei, Polen, Tschechien und Österreich startet nun in das nächste Projektjahr. „Wir freuen uns über interessierte Schulen aus ganz Niederösterreich, die daran teilnehmen wollen“, so Dr. Ingrid Schwarz, Regionalstellenleiterin von Südwind Entwicklungspolitik. Alle SchülerInnen, die bisher an dem Projekt teilnahmen, bekamen als Dank ein persönliches Zertifikat sowie Unterrichtsmaterialien für Globales Lernen.

Nähere Informationen bei Südwind Entwicklungspolitik unter 02622/248 32, Dr. Ingrid Schwarz, e-mail suedwind.noesued@oneworld.at, www.suedwind-noesued.at und www.globalactionschools.org.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at